


Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn
Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn



Fünffjahresüberprüfung

Mitte Juni 2013 schickte der SKOBEQ-MEM die Umfrage zwecks der ersten Fünffjahresüberprüfung aller MEM-Berufe:

SKOBEQ-MEM
Fünffjahresüberprüfung der reformierten MEM-Berufe
Umfrage Betrieb


Inhaltsverzeichnis

Bereich A: Allgemein
 Bereich B: Betriebliche Grundbildung
 Bereich C: Überbetriebliche Kurse (üK)
 Bereich D: Berufsfachschule
 Bereich E: Lernortkooperation
 Bereich F: Lern- und Leistungsdokumentation
 Bereich G: Qualifikationsverfahren

Wichtig: Pro Dokument nur zu der angekreuzten Grundbildung eine Stellungnahme abgeben!

Informationsveranstaltung focusmem 19. August 2015

Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn
Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn



Fünffjahresüberprüfung

Beim Polymechniker E, Konstrukteure, Produktionsmechaniker und Mechanikpraktiker bleibt fast alles beim alten.

➤ **Beim Polymechniker G ändert einiges:**

Aus diesem Grund haben wir in Absprache mit den Kantonen beschlossen, die schulischen Anforderungen im Profil G zu senken. Damit ist es für Jugendliche aus der mittleren Schulstufe gut möglich, im Profil G die Lehre erfolgreich durchlaufen und abschliessen zu können. Diese neue Voraussetzung trägt auch dazu bei, dass das Spektrum an geeigneten und handwerklich begabten jungen Leuten für diesen Beruf grösser wird und dass ein grösserer Teil der ausgelehrten Polymechniker/innen dem Lehrbetrieb erhalten bleibt.

Ausbildungsbetriebe, welche nach den Sommerferien beginnen Lernende für den Lehrbeginn 2016 zu rekrutieren, sollen die Veränderung bitte berücksichtigen.

Informationsveranstaltung focusmem 19. August 2015

Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn
 Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn

Fünffjahresüberprüfung

GIBS

➤ **Änderungen beim Polymechniker G:**

www.sbfi.admin.ch

⇒ Themen

⇒ Berufsbildung

⇒ Berufliche Grundbildung

⇒ In Vernehmlassung/Anhörung

⇒ Polymechniker

Informationsveranstaltung focusmem 19. August 2015

Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn
 Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn

Fünffjahresüberprüfung

GIBS


➤ **Änderungen Betrieb (Beispiele):**

	dokumentieren
PMB2.5	Schleifen mit konventionellen Verfahren (Flach- oder Rundscheifen)
PMB2.5.1	Schleifmaschinen vorbereiten und warten
	Funktion und Fertigungsmöglichkeiten der Maschine und Zubehör erläutern
	Schleifmaschine in Betrieb und ausser Betrieb setzen
	Betriebsmittel reinigen, pflegen und vor Korrosion schützen

<p>Beispielhafte Situation</p> <p>Pierre erhält den Auftrag, Rotationsteile inkl. evtl. vorhandenen Bohr- und Fräsarbeiten auf einem konventionellen und/oder CNC-Drehautomaten serientauglich einzurichten. Er studiert die Auftrags- und Fertigungsdo-kumente und plant die Reihenfolge der notwendigen Bearbeitungen nach dem vorgegebenen Arbeitsplan. Er entscheidet aus dem bereitstehenden Material (Werkzeuge, Hilfsmittel sowie Mess- und Kontrollmittel) was zum Einsatz kommt und überprüft es auf Zustand und Vollständigkeit. Anschliessend richtet er den Drehautomaten inkl. der Materialzuführung und der Kühlmittelvorrichtung ein. Beim Einsatz einer CNC-Maschine programmiert er die CNC-Steuerung. Vor Beginn der Zerspanung überprüft er, ob alle Werkzeuge und Spannmittel richtig montiert sind. Er produziert die ersten Teile und kontrolliert sie auf die vorgegebene Qualität. Bei Abweichungen nimmt er Korrekturen vor. Sobald der Drehautomat eine konstante Betriebstemperatur erreicht hat, kontrolliert er weitere Teile und fertigt, nach Absprache mit dem Instruktor, die vorgegebene Stückzahl von Teilen. Notwendige Korrekturen oder Optimierungen werden, ebenfalls nach Absprache mit dem Instruktor, umgesetzt und in die Auftragsdokumente eingetragen.</p>	<p>Handlungsbogen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorschriften zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz einhalten - Ökologische Aspekte berücksichtigen - Auftrag nach Vorgaben bearbeiten - Fertigungsablauf planen - Material bereitstellen - Drehautomat vorbereiten - Bei CNC-Fertigung: <ul style="list-style-type: none"> - CNC-Steuerung programmieren - Werkzeuge und Spannmittel einsetzen - Werkstücke fertigen - Qualität prüfen und dokumentieren - Fertigungsablauf auswerten und dokumentieren
--	---

Informationsveranstaltung focusmem 19. August 2015

Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn
Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn



Fünfjahresüberprüfung

➤ Änderungen Berufsfachschule (Beispiele):

	(X) / (unabhängig) und (X) / (von) (X) / (X)		
XXF1.2.2	Potenzen und Wurzeln		
	Potenzbegriff erklären	X	X
	Zehnerpotenzen verstehen	X	X
	Zehnerpotenz anwenden sowie als Vorsätze interpretieren		X
	Bedingungen für die Addition und Subtraktion von Zehnerpotenzen nennen		X
KPF2.1.2	Spanende Formgebung		
	Einflüsse von Schnittgeschwindigkeit, Spantiefe, Zerspanungswerkstoff, Schneidwerkstoff, Schneidgeometrie und Kühlung bezüglich Standzeit aufzeigen	X	X
	Technologiedaten berechnen (Drehzahlen, Vorschübe und Spanntiefen)	X	X
	Winkel und Flächen an der Werkzeugschneide unterscheiden	X	X
	zusätzlich im Profil E: Kräfte an der Werkzeugschneide unterscheiden		X
	Werkzeuge		
	Stifte, Wellen-Naben-Verbindungen nach Form, Wirkungsweise und Anwendung unterscheiden	X	X
	Kegel, Steilkegel, metrischer Kegel und Morsekegel nach Form und Anwendung unterscheiden		X

Informationsveranstaltung focusmem 19. August 2015

Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn
Gewerblich Industrielle Berufsfachschule Solothurn



Fünfjahresüberprüfung

➤ Bei Fragen:



Arthur W. Glättli
Geschäftsleiter
Swissmem Berufsbildung

Tel.: 052 260 55 66
Mail: a.glaettli@swissmem.ch



G. Vogelbacher
Leiter berufliche Grundbildung
Swissmechanic Schweiz

Tel.: 071 626 28 08
Mail: g.vogelbacher@swissmechanic.ch

Informationsveranstaltung focusmem 19. August 2015